

Anleihe Serie II im Betrage von frs 1 000 000 wurde in Zürich 11./10.—15./10. 1909 zu 100%, die Anleihe Serie III im Betrage von frs 1 375 000 in Zürich am 17./5.—23./5. 1910 zu 100% aufgelegt. Kurs in Zürich Ende 1909—1914: 101, 100.50, 100, 97, 96, 96\*%.

**5% Hypothekar-Anleihe Serie IV.** Frs. 3 000 000 in Stücken à frs. 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Die Anleihe wird am 1./7. 1932 ohne weiteres zur Rückzahl. fällig; die Ges. behält sich jedoch das Recht vor, vom 1./1. 1920 an die Anleihe ganz oder teilweise zu kündigen. Sicherheit: Zur Sicherheit für die Anleihe nebst Zs. u. Kosten verpfändet die Ges. bei der Akt.-Ges. Leu & Co. mindestens in der Höhe des Anleihebetrages Hypoth. im I. Range oder hypothek. sichergestellte Oblig. auf Gasanstalten, ferner Guthaben an solche oder Wechsel von solchen. Zahlst. wie 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Anleihe Serie II/III. Die Anleihe wurde in Zürich am 4./12.—9./12. 1912 zu 100% aufgelegt. Kurs in Zürich Ende 1913—1914: 100.25, 100\*%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Innerhalb der ersten 4 Monate. **Stimmrecht:** Je 1 Aktie = 1 St.; kein Aktionär darf mehr als <sup>1</sup>/<sub>5</sub> der sämtlichen vertretenen Stimmrechte auf sich vereinigen.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F. (bis 20% des A.-K.); sodann 5% Div.; vom Rest 10% Tant. an V.-R.; der Überrest zur Verfügung der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1915:** Aktiva: Kassenbestand 144, Bankguth. 11 061, Forder. an Gaswerke 2 888 099, diverse Debit. 96 292, durch Hypoth. u. Wechsel sichergestellte Darleihen 2 702 293, Rata-Zs. u. noch nicht eingegangene Divid. etc. 88 509, Aktien u. Oblig. von Gasgesellschaften 8 430 924, eig. Gaswerksbetrieb in Rolle 94 836, Utensil.-Kto I. — Passiva: A.-K. 6 000 000, Oblig.-Anleihen 5 966 133, Bankschulden 1 781 019, Kredit. 1106, Rata-Zs. u. nicht eingelöste Cps. etc. 39 947, noch zu zahlende Steuern etc. 10 000, alte Div. 200, R.-F 190 000, Effekten-Res. (Konz.- u. Agio-Kto) 100 000, Spez.-R.-F. 12 500, Vortrag a. 1914 488, Gewinn 210 765. Sa. frs. 14 312 159.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. u. Saläre 27 723, Verzinsung der Anleihen 280 027, Kredit.-Zs. 150 956, Gewinnsaldo 211 253. — Kredit: Vortrag a. 1914 488, Darlehen-Zs. 147 533, Debitoren-Zs., Ertrag der Wertschriften, Kommissionen 521 918. Sa. frs. 669 960.

**Gewinn-Verwendung:** Der Gewinn von frs. 211 253 wurde zu Rückstell. u. Abschreib. verwendet.

**Dividenden 1905—1915:** 4, 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 0, 0%. Zahlst. für die Div.: Zürich: Akt.-Ges. Leu & Co.; Bremen: Deutsche Nationalbank. Zahl. der Div. 8 Tage nach G.-V.

**Verwaltungsrat:** Fritz Francke, Rich. Dunkel, Bremen; Dir. W. Westerman, Rotterdam; Dir. Bruppacher, Ing. Ernst, Zürich; Dr. Jangen, St. Gallen.

**Delegierte des V.-R.:** Fritz Francke, Rich. Dunkel, Bremen.

**Direktion:** Dir. Moser, Zürich.

## Skandinaviska Jute-Spinneri och Väfveri Aktie Bolaget in Oskarström i Schweden.

**Gegründet:** 1889. **Zweck:** Verspinnung von Jute- u. verwandten Rohstoffen, Handel mit den eigenen Produkten, Beteilig. an oder Neugründung von verwandten Fabriken im In- u. Auslande.

Produktion:	1910	1911	1912	1913	1914	1915
Jute- und Leinengarn kg	3 154 945	3 121 360	3 229 500	3 144 553	2 849 652	2 830 825
„ „ Leinengewebe m	7 940 410	7 505 528	7 749 395	7 610 653	6 805 880	6 875 991
„ „ Leinensäcke Stck.	2 184 347	2 046 114	2 404 519	1 867 994	2 222 018	2 206 069

**Kapital:** Kr. 1 800 000 in Aktien à Kr. 750. Urspr. Kr. 1 200 000, dazu lt. G.-V. v. 9./11. 1897 Kr. 600 000. Die G.-V. v. 21./12. 1901 beschloss Herabsetz. von Kr. 1 800 000 auf Kr. 1 350 000, was gesetzmässig 22./11. 1903 in Kraft trat. Die G.-V. v. 20./4. 1904 beschloss die Div. von 5% für 1903 in einen Disp.-F. für neue Aktien zu stellen u. diesen Fonds durch die Div. der folg. Jahre auf Kr. 450 000 anzusammeln und nach Füllung dieses Fonds für je 3 alte Aktien eine neue Aktie gratis auszugeben. Durch die Überweisung von Kr. 164 000 aus dem Reingewinn 1907 an den Disp.-F., erreichte dieser die Höhe von Kr. 450 000; es gelangte daher im Jahre 1908 auf je 3 alte Aktien eine neue Aktie à Kr. 750 gratis zur Ausgabe; so dass das A.-K. wieder Kr. 1 800 000 beträgt.

**5% Prior.-Anleihe von 1910** Kr. 1 200 000, davon in Umlauf Ende 1915: Kr. 1 070 000, in Stücken à Kr. 2000 u. 1000. Zs.: 31./5. u. 30./11. Tilg.: Innerh. 18 Jahren durch Ausl. im Aug. per 30./11. von 1914 ab; Gesamtkündig. vom 30./11. 1920 ab zulässig. Sicherheit: I. Hypoth. auf das Gesamteigentum der Ges.; die Ges. ist verpflichtet, ihren Gesamtbesitz für eine solche Summe gegen Feuersgefahr zu versichern, die dem Werte der umlaufenden Oblig. entspricht. Als Pfandhalter dient die Aktiebolaget Göteborgs Bank. Zahlst.: A. B. Göteborgs Bank, Bankaktiebolag. Norra Sverige, Bankaktiebolag. Södra Sverige.

Die Oblig. werden in Deutschland nicht gehandelt.

**5<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% Amortisations-Anleihe von 1910** Kr. 300 000. In Umlauf Ende 1915: Kr. 200 000. Tilg.: innerhalb 15 Jahren.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im April. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 10% z. R.-F., bis derselbe 10% des A.-K. ausmacht; der übrige Teil des Nettogewinnes soll an die Aktionäre verteilt werden nach Abzug etwaiger Reservestellungen für besondere Zwecke, welche die G.-V. zu bestimmen hat.